https://blz.li/3lmu

LeineBlitz
blitzschnell informiert

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE SPIELE VOM HEUTIGEN SONNTAG

Veröffentlicht am 26.05.2024 um 19:11 von Redaktion LeineBlitz

Nur das torlose Unentschieden beim VfL Bückeburg - damit dürfte Landesligist SC Hemmingen-Westerfeld aus dem Titelrennen ausgeschieden sein.. Landesligist **SC Hemmingen-Westerfeld** ist heute nicht über das torlose Remis beim VfL Bückeburg hinaus gekommen. Durch das Unentschieden dürfte jetzt auch der letzte kleine Funken Hoffnung auf den Aufstieg erloschen sein. Tabellenführer HSC Hannover hat seine Pflichtaufgabe gegen den FC Lehrte souverän 4:1 gelöst und jetzt bei zwei noch ausstehenden Partien sechs Punkte Vorsprung und das deutlich bessere Torverhältnis.**SC Hemmingen-Westerfeld:** Ndiaye, Kyparissis, Grage, Smak (46. Druzhinin), Warnecke (59. Gerlach), Udovicic (80. Tawahen), Scharenberg (68. Romancenko), Schultz, Kholladi, Brauer, Biehl (59. Hansow)."Nach hinten hin war es eine klare Sache, aber zunächst haben wir uns sehr schwer getan." Zu dieser Einschätzung kommt Sebastian Franz, Trainer des Landesligisten **TSV Pattensen,** nach dem 4:1 (0:0)-Heimsieg über Absteiger SpVg. Niedersachsen Döhren. Nach der torlosen 1. Halbzeit machte Steven Melz mit seinem lupenreinen Hattrick zur 3:0-Führung (48., 54. und 76.) den Weg für die drei Punkte. Nach dem Anschlusstor (79.) erhöhte Lukas Von der Ah in der 84. Spielminute auf 4:1. Aus der geschlossenen Mannschaftsleistung hebt Sebastian Franz zwei Kicker hervor: Steven Melz mit seinen drei Toren und Till Buchmann, er legte bei allen vier Toren vor. "Das kommt nicht oft vor", meint der TSV-Trainer. Mit Leistung und Ergebnis zeigt sich Sebastian Franz zufrieden.**TSV Pattensen:** Pretzsch, Dempwolf, Marotzke, Scholz (55. Hertel), Buchmann, Wauker, Samow, Wagner (39. Melz), Jemelin, Brunsing (56. Pohl), Von der Ah.0:3 (0:2) beim OSV Hannover verloren - damit ist Landesligist **1. FC Sarstedt** noch gut bedient, es hätte schlimmer kommen können. "Vor allem in der ersten Halbzeit war das ein Qualitätsunterschied", hat Dennis Reimann aus dem Trainerstab der FCer gesehen. Es hätte durchaus höher als nur 2:0 stehen können. "Bei uns ging nach vorne nichts." Im zweiten Spielabschnitt sei es aber wesentlich besser gelaufen. Den dritten Gegentreffer mussten die Gäste erst in der 87. Spielminute hinnehmen.**1. FC Sarstedt:** Schmedt, Grete (60. Agyemang), Park (79. Flemmer), Türschen (67. C. O´Donnell), M. Schäfer, Müller von Blumencron, Schröder, G. O´Donnell, Hoballah, Mamadou, C. Schäfer (74. Müller)Die **SV Arnum** hat das Bezirksliga-Heimspiel gegen den favorisierten SV Ihme-Roloven 0:2 verloren. Damit ist die SVA auf den 6. Platz abgerutscht. Überschattet wurde das Spiel von einer schweren Kopfverletzung von Tim Boßdorf, der ins Krankenhaus eingeliefert werden musste. ?Das war ein Schock für uns alle und hat sicherlich auch den weiteren Spielverlauf beeinflusst. Insgesamt war es schon eine verdiente Niederlage für uns. Wir waren über weite Strecken zu passiv?, sagte SVA-Trainer Maxi Abels. Die Tore erzielten die Gäste in der 30. und 38. Minute.**SV Arnum:** Zovko, Pohl (46. Angelovski), Schneider, Wlodarski, Boßdorf (8. Awad, 68. Langner Cepero), Kallinich, Pietrucha, Strottmann (46. Littelmann), Oeing, Roemgens (75. Kaiser), Frerichs.Enger als erwartet verlief die Bezirksliga-Partie zwischen dem Tabellenletzten TSV Kolenfeld und dem **TSV Pattensen II**, am Ende fuhren die Gäste mit dem 4:3 (1:0)-Erfolg nach Pattensen zurück. In die Torschützenliste des Gewinners trugen sich Jonah Ebers (2. zum 0:1), Adrian Wegener (56. zum 1:2), Gianluca Grupe (61. zum 1:3) und Leon Kruckemeyer (79. zum 2:4) ein. Die Gastgeber kamen erst in der Schlussminute zu ihren dritten Treffer. "Warum wir drei Gegentore kassiert haben, das kann ich nicht erklären", zeigte sich Pattensens TSV-Trainer Holger Müller sprachlos. "Wir hätten aber selbst zehn Tore schießen müssen."**TSV Pattensen II:**

Augen zu und durch: Luftkampf zwischen Felix Dempwolf (links im Bild) vom TSV Pattensen und Hamilton Kuffour aus der SpVg. Niedersachsen Döhren. Die TSVer gewinnen das Landesligaspiel 4:1. / Foto: R. Kroll

Stogniew, Ebers, Beric (46. Grönig), Maetje, Le. Kurzweil, Wegener, Bolanos (46. Loeper), Geisel, Büchner (65. Kruckemeyer), Lu. Kurzweil (74. Hülsmann), Grupe (64. Pergjoni).